

Stadt Rahden
Bürgermeister Dr. Bert Honsel
Lange Straße 9
32369 Rahden

Antrag auf weiteren Ausbau des Glasfasernetzes in der Stadt Rahden für die Ratssitzung am 17. Dezember 2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Honsel,

aktuell werden im Stadtgebiet Rahden die Gebäude mit Glasfaserkabel durch die Fa. Internexio erschlossen, an deren Anschlüsse bisher eine maximale Bandbreite von weniger als 30 Mbit/s anliegt. Dank der hochmodernen Glasfasertechnologie können Privatkunden und gewerbliche Kunden dann über Anschlüsse mit einer Datengeschwindigkeit von bis zu 1 Gbit/s verfügen.

Der Kreis Minden-Lübbecke wurde als Verhandlungsführer mit der Ausschreibung und Vertragsvergabe für alle Kommunen des Kreises beauftragt. Mitte 2016 wurde hierzu ein Masterplan vom Kreis erstellt. Nun, über 3 Jahre später, haben nach vielen Verzögerungen die Bauarbeiten zur Verlegung des Glasfasernetzes begonnen.

Durch den Breitbandausbau mit VDSL in bestimmten Siedlungsgebieten der Stadt Rahden wurden alte Kupferleitungen dahingehend ertüchtigt, dass je nach Entfernung zum neuen Verteilerkasten Geschwindigkeiten mit bis zu 250 MBit/s möglich sind.

Es finden jedoch rasante Entwicklungen der übers Internet laufenden Anwendungen statt, und die Übertragungsmengen steigen weiterhin immens, genannt seien hier umfangreiche Cloudlösungen, bei denen teilweise große Datenmengen stetig abgeglichen werden müssen.

Die meisten Gewerbetreibenden in Rahden benötigen das schnellste Netz, um den in ihrem Geschäftsbereich gestiegenen Anforderungen gerecht werden zu können.

Die Schulen erwarten zukünftig von ihren Schülern, dass sie Lerninhalte übers Internet abrufen. Es sind erhebliche Steigerungen der Datenmengen zu prognostizieren.

Aber auch die Anforderungen im Freizeitbereich steigen, wie z. B. Internetfernsehen, bei dem heute schon viele Programminhalte in HD und Ultra-HD übertragen werden, und Familienmitglieder zeitgleich auf unterschiedliche Sender zugreifen möchten.

Der bisherige VDSL-Anschluss befindet sich an der Kapazitätsgrenze. Schnellere Übertragungsgeschwindigkeiten sind nicht mehr zu realisieren.

Ferner liegen die genutzten Kupferleitungen seit vielen Jahrzehnten im Boden. Die Störanfälligkeit nimmt von Jahr zu Jahr zu, und auf Grund von korrodierenden Kabelverbindungen und Problemen beim Signalabstand verringert sich die erzielbare VDSL-Geschwindigkeit kontinuierlich.

Die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rahden sieht die Notwendigkeit eines Glasfaserausbaus fürs gesamte Stadtgebiet der Stadt Rahden.

Auf Grund der bisherigen Erfahrungen, dass es zu langjährigen Planungszeiten kommen kann, ist daher heute schon mit der Planung eines Glasfaserausbaus zu beginnen.

Die FDP-Fraktion bittet darum, dass der Antrag als Tagesordnung für die Ratssitzung am 17. Dezember 2019 aufgenommen wird.

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, dass die Stadt Rahden Planungen aufnimmt, um eine finanzierbare Erschließung des gesamten Stadtgebiets der Stadt Rahden mit moderner Glasfasertechnologie zu realisieren.

Mit freundlichen Grüßen

Für die FDP Fraktion

Thomas Möller

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Anlage: Netzausbauplanung